

Datenschutzhinweise

im Zusammenhang mit Ihrem Vertrag
über die Bereitstellung von Internet,
VoIP-Telefonie und TK Dienstleistungen
im Privat- und Geschäftskunden-Umfeld



Stand 1. März 2023

Wir, die EnBW Energie Baden-Württemberg AG („EnBW AG“) nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst. Auf den folgenden Seiten wollen wir Sie darüber informieren, wie Ihre Daten verarbeitet und welche Rechte Ihnen im Zusammenhang mit Ihren personenbezogenen Daten zustehen. Wer ist verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten?

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist:

EnBW Energie Baden-Württemberg AG

Durlacher Allee 93
76131 Karlsruhe
Telefon: +49 (0)721 63-00
E-Mail: kontakt@enbw.com

Bei Fragen, Anregungen oder Beschwerden können Sie uns unter den oben angegebenen Kontaktdaten erreichen.

1. Wie kann ich den Datenschutzbeauftragten erreichen?

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter datenschutz@enbw.com. Er steht Ihnen für Fragen zum Datenschutz gerne zur Verfügung.

2. Welche Kategorien personenbezogener Daten werden verarbeitet und woher stammen die Daten?

Wir verarbeiten nachfolgende personenbezogene Daten aus folgenden Datenquellen:

Kategorie personenbezogener Daten	Datenquelle
Stamm- und Bestandsdaten im Sinne des § 3 Nr. 6 TKG mit Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 b und f DSGVO	
Bestandsdaten sind Daten des Endnutzers, die erforderlich sind für die Begründung, inhaltliche Ausgestaltung, Änderung oder Beendigung eines Vertragsverhältnisses über Telekommunikationsdienste. Zu den Bestandsdaten gehören: <ul style="list-style-type: none"> › Name, Vorname › Ggf. Firmendaten › Anschrift › Vertragsdaten (z. B. Kundennummer) › Rufnummer(n) und Beginn/Ende der Zuteilung › Daten zur Rechnungshistorie und Zahlungen 	Diese Daten haben wir von Ihnen erhalten sowie ggf. von anderen Netzbetreibern (bei einer Portierung z. B.).
<ul style="list-style-type: none"> › Bankdaten › Kontaktdaten (E-Mail-Adresse, Telefon und ggf. Faxnummer) 	Diese Daten haben wir von Ihnen erhalten.
Sofern es sich bei den Teilnehmern um juristische Personen handelt, gelten ergänzend folgende Bestandsdaten: <ul style="list-style-type: none"> › Name und Anschrift der Gesellschaft 	Diese Daten haben wir von Ihnen erhalten.
Verkehrsdaten im Sinne des § 9 TTDSG i. V. m. § 3 Nr. 70 TKG	
Verkehrsdaten sind Daten, deren Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung bei der Erbringung eines Telekommunikationsdienstes erforderlich sind. Zu den Verkehrsdaten gehören: <ul style="list-style-type: none"> › Nummer oder Kennung der beteiligten Anschlüsse (IP-Adresse, Rufnummer, MAC-Adresse, Zugangsdaten zum Anschluss) oder der Endeinrichtungen, personenbezogene Berechtigungskennung. › Der Beginn und das Ende der jeweiligen Verbindung nach Datum und Uhrzeit, soweit die Entgelte davon abhängen, die übermittelten Datenmengen. › Der von Ihnen in Anspruch genommenen Telekommunikationsdienst. 	Diese Daten haben wir von Ihnen im Rahmen der eigentlichen Leistungserbringung erhalten.

Verkehrsdaten im Sinne des § 9 TTDSG i. V. m. § 3 Nr. 30 TKG

- › Die Endpunkte von festgeschalteten Verbindungen, ihr Beginn und ihr Ende nach Datum und Uhrzeit und – soweit die Entgelte davon abhängig sind – die übermittelte Datenmenge.
- › Sonstige zum Aufbau und zur Aufrechterhaltung der Telekommunikationsdienste sowie der Entgeltabrechnung notwendige Verkehrsdaten.
- › Einzelbindungsnachweise (soweit vom Kunden gefordert).

Diese Daten haben wir von Ihnen im Rahmen der eigentlichen Leistungserbringung erhalten.

WICHTIGER HINWEIS:

- › Die Verkehrsdaten werden nur verwendet, soweit dies im Rahmen der Vertragsabwicklung, anderer gesetzlicher Zwecke oder zum Aufbau weiterer Verbindungen notwendig ist.
- › Bei der Nutzung des Internets fallen sehr viele Daten an. Wir speichern lediglich allgemeine Verkehrsdaten wie die Nutzungszeiten und benutzten Bandbreiten. Eine personenbezogene Speicherung und/oder Auswertung erfolgt nicht.
- › Für die Bereitstellung von Telefoniediensten (VoIP) und die Abrechnung verarbeiten wir Ihre Telefonieverkehrsdaten, soweit dies zur Abrechnung erforderlich ist. Dabei werden grundsätzlich keine Inhalte gespeichert, sondern lediglich die Information, mit welchen Rufnummern wie lange eine Verbindung hergestellt wurde. Dies sind im Einzelnen Datum und Uhrzeit, Dauer des Gesprächs, abgehende Rufnummer sowie angerufene Rufnummer.
- › Außerdem verwenden wir Ihre IP-Adresse nach Art. 6 Abs. 1 f DSGVO / § 12 TTDSG um Missbrauch wie Spam oder den Versand von Malware aufzudecken.
- › Im Übrigen werden Bestands- und Verkehrsdaten verwendet, um Störungen oder Fehler an der Telekommunikationsanlage zu erkennen, einzugrenzen oder zu beseitigen, § 12 TTDSG.

Im Einzelfall verarbeiten wir folgende sonstige Daten:

- › Einwohnermeldeamtsdaten (insb. bei Umzug)
- › Empfehlung von Dritten (Kunden/Bekannte – z. B. bei „Kunden werben Kunden“)
- › Informationen aus Kundenanfragen, insb. Kundenzufriedenheitsanfragen
- › Portierungsdaten (im Zusammenhang mit dem Anbieterwechsel)
- › Informationen im Zusammenhang mit telekommunikationswirtschaftlichen Marktprozessen (über die Bundesnetzagentur), genauere Informationen können Sie über die Homepage der Bundesnetzagentur www.bnetza.de abrufen.
- › Datenaustausch mit anderen Netzbetreibern, soweit zur Herstellung von Telekommunikationsverbindungen oder Abrechnung von Diensten erforderlich.

Einwohnermeldeamt
Andere Kunden / Bekannte
Kundeninformationen

Andere Marktteilnehmer
Bundesnetzagentur

Andere Netzbetreiber/Anbieter

3. Für welche Zwecke werden meine Daten verarbeitet und aufgrund welcher Rechtsgrundlage ist dies erlaubt?

Wir verarbeiten Ihre Daten ausschließlich dann, wenn wir entweder Ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung erhalten haben oder die Verarbeitung gesetzlich erlaubt ist. In der folgenden Tabelle sind die Zwecke der Datenverarbeitung mit der zugehörigen Rechtsgrundlage aufgeführt.

Zweck der Verarbeitung	Rechtsgrundlage
Verarbeitung Ihrer Daten aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung	
Verarbeitung von Bestandsdaten zu Marketingzwecken WICHTIGER HINWEIS: Dies ist nur und soweit erlaubt, soweit Sie hierzu im Vorfeld Ihre Einwilligung erteilt haben. Zudem besteht ein Widerspruchsrecht bei Direktmarketing im Sinne von § 7 Abs. 3 UWG/Art. 6 Abs. 1 f DSGVO: Sollten Sie eine Verarbeitung zu Zwecken des Direktmarketings nicht wünschen, können Sie hiergegen jederzeit Widerspruch einlegen (Art. 21 Abs. 2 DSGVO). Wie das genau funktioniert, ist unter Punkt 7. genau beschrieben.	Art. 6 Abs. 1 a DSGVO Art. 6 Abs. 1 f DSGVO
Einzelverbindungsachweis (soweit von Ihnen verlangt) WICHTIGER HINWEIS: Bei einer Erstellung des Einzelverbindungsachweises sind Sie als Auftraggeber verpflichtet, alle Ihrem Haushalt angehörigen Nutzer über die Erstellung des Einzelverbindungsachweises zu informieren. Die EnBW übernimmt keine Verantwortung für Verletzungen der Privatsphäre, die durch fehlende Information der Nutzer durch den Auftraggeber über die Erstellung eines Einzelverbindungsachweises entstehen.	§ 11 TTDSG
Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken der Vertragsanbahnung und Vertragsabwicklung nach Art. 6 Abs. 1 b DSGVO sowie Art. 6 Abs. 1 f DSGVO	
Wir verarbeiten Ihre Daten zu Zwecken des Abschlusses, der Erfüllung und der Durchführung des Internet- und Telefonie-Vertrages. Die konkreten Zwecke der Datenverarbeitung richten sich nach dem jeweiligen Vertragsinhalt. Die Einzelheiten können Sie Ihren Vertragsunterlagen und den spezifischen Produkt- und Leistungsbeschreibungen entnehmen.	
Verarbeitung der Bestands- und Verkehrsdaten zu Zwecken der Vertragsanbahnung und Vertragsabwicklung	Art. 6 Abs. 1 b und f DSGVO
Anbieterwechsel Damit Sie Ihre Rufnummer von Ihrem bisherigen Anbieter mitnehmen können, sofern Sie es bei der Beauftragung wünschen, tauschen wir mit Ihrem früheren Anbieter Daten aus. Dies sind Ihr Name, Ihre Anschlussadresse und die genutzte(n) Rufnummer(n).	§ 59 TKG
Bestellung einer Teilnehmeranschlussleitung (TAL) Wir mieten für die letzten Meter des Übertragungswegs eine Teilnehmeranschlussleitung (TAL) an. Zur Prüfung, ob die entsprechende TAL verfügbar ist und welche Bandbreiten übertragbar sind, übermitteln wir Ihre Adresse an den Eigentümer der TAL.	Art. 6 Abs. 1 b DSGVO
Verarbeitung von Bestands- und Verkehrsdaten zur Erkennung von Störungen oder Fehlern an der Telekommunikationsanlage (einschließlich dessen Eingrenzung und Beseitigung).	§ 12 TTDSG
Verarbeitung Ihrer Daten zum Zwecke der Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach Art. 6 Abs. 1 c DSGVO	
Wir unterliegen diversen rechtlichen Verpflichtungen und gesetzlichen Vorgaben, die wir befolgen müssen. Darum verarbeiten wir auch auf dieser Grundlage Ihre Daten zur Erfüllung unserer Pflichten.	
Gesetzliche Pflichten – Verhinderung und Aufklärung von Straftaten Sofern wir von einer berechtigten Behörde dazu aufgefordert werden, sind wir verpflichtet, die angeforderten Daten an diese weiterzugeben. Dies umfasst je nach Art und Umfang der Aufforderung auch Ihre Verkehrs- und Nutzungsdaten. Darüber hinaus sind wir im begründeten und berechtigten Einzelfall verpflichtet, einer berechtigten Behörde das Abhören Ihres Anschlusses zu ermöglichen. Es gelten die jeweiligen nationalen und EU-Bestimmungen zur Wahrung des Fernmeldegeheimnisses.	Art. 6 Abs. 1 c DSGVO, § 170 ff. TKG
Allgemein Wir unterliegen diversen rechtlichen Verpflichtungen, wie zum Beispiel dem Geldwäschegesetz, den Steuergesetzen und den Vorgaben der telekommunikationsrechtlichen Regelungen, insbesondere des Telekommunikationsgesetzes. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehört dabei die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten, Erfüllung der telekommunikationswirtschaftlichen Vorgaben, Sanktionslistenprüfung sowie die Betrugs- und Geldwäscheprevention.	Art. 6 Abs. 1 c DSGVO

Verarbeitung Ihrer Daten aufgrund eines berechtigten Interesses nach Art. 6 Abs. 1 f DSGVO

Neben der Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken der Vertragserfüllung verarbeiten wir – sofern Ihre schutzwürdigen Interessen nicht überwiegen – Ihre Daten auch aufgrund unseres berechtigten Interesses oder des Interesses eines Dritten.

Direktmarketing und Kundenanalyse Wir verarbeiten Ihre Daten zu Zwecken des Direktmarketings, um Sie zu kontaktieren. Damit wir Ihnen einen möglichst individuellen Service anbieten können, führen wir auch Analysen zur Bewertung Ihrer Interessen und Kundenzufriedenheit durch und können so individualisierte Angebote für Sie erstellen. Zudem sind wir nach § 56 Abs. 3 TKG verpflichtet, sie zumindest einmal im Jahr über den für Sie besten Tarif zu beraten. Ihre Daten werden auch dazu verwendet, unserer Analysen weiterzuentwickeln. Sollten Sie eine Verarbeitung zu Zwecken des Direktmarketings nicht wünschen, können Sie hiergegen jederzeit Widerspruch einlegen. Wie das genau funktioniert, ist unter Punkt 7. genau beschrieben.	Art. 6 Abs. 1 f DSGVO, § 56 Abs. 3 TKG
Verbesserung des Service und Qualitätskontrolle Ihre Daten werden von uns auch dazu verwendet, unsere Services zu verbessern und effizienter zu gestalten. So können wir Ihnen künftig bessere Dienstleistungen anbieten. Auch die Qualität unserer Leistungen messen wir mit Hilfe Ihrer Daten.	Art. 6 Abs. 1 f DSGVO
Markt- und Meinungsforschung Neben der Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken des Direktmarketings verwenden wir Ihre Daten auch zu Zwecken der Markt- oder Meinungsforschung, um herauszufinden, welche Interessen und Nachfragen im Hinblick auf künftige Produkte bestehen.	Art. 6 Abs. 1 f DSGVO
Bonitätsprüfungen Aufgrund unseres berechtigten Interesses uns vor Zahlungsausfällen zu schützen, führen wir bei Zahlungsvarianten, die ein Zahlungsausfallrisiko für uns bergen, vor Vertragsabschluss eine Bonitätsprüfung durch. Hierzu übermitteln wir Ihre Daten (Name, Adresse) an eine Auskunft, welche uns den zu Ihrer Person gespeicherten Bonitätsscore mitteilt. Auf Basis des Bonitätsscores entscheiden wir über einen Vertragsabschluss mit Ihnen. Zu Zwecken der Bonitätsprüfung nutzen wir folgende Auskunfteien: Creditreform Boniversum GmbH, Hammfelddamm 13, 41460 Neuss: https://www.boniversum.de/datenschutzerklaerung/ Informationen hinsichtlich der Datenverarbeitungen der Auskunfteien und zur automatisierten Entscheidungsfindung finden Sie unter dem angegebenen Link.	Art. 6 Abs. 1 f DSGVO
Wir verarbeiten Ihre Daten zu den oben genannten Zwecken nur in pseudonymisierter Form, sofern im Einzelfall möglich. Dies bedeutet, dass sie im Rahmen der jeweiligen Verarbeitung durch uns nicht mehr direkt identifiziert werden können.	

4. An welche Kategorien von Empfängern werden meine Daten übermittelt?

Wir behandeln Ihre Daten vertraulich. Innerhalb der EnBW erhalten nur die Abteilungen und Mitarbeiter Zugriff auf Ihre Daten, die dies zur Erfüllung der oben genannten Zwecke benötigen.

Personenbezogene Daten werden von uns an Dritte nur übermittelt, wenn dies für die vorgenannten Zwecke erforderlich und gesetzlich erlaubt ist oder Sie zuvor eingewilligt haben.

Zur Erfüllung unserer Verpflichtungen bedienen wir uns der Hilfe von Dienstleistern (Auftragsverarbeiter). Folgende Empfängergruppen können Daten erhalten:

- › Call-Center
- › IT-Dienstleister
- › Marketing Dienstleister
- › Druckdienstleister
- › Beratung und Consulting
- › Auskunfteien im Rahmen des § 31 BDSG
- › Inkasso
- › Andere Marktteilnehmer, die Telefonanschlussleitungen vermieten
- › Andere Marktteilnehmer im Rahmen eines Anbieterwechsels
- › Vertriebspartner
- › Lieferanten von Mailing-, Telefonie- und IPTV-Leistungen
- › Ausgewählte Fachbetriebe, Servicetechniker für die Inbetriebnahme und Entstörung Ihres Anschlusses
- › Logistikdienstleister
- › Distributoren
- › Analyse-Spezialisten

- > Akten- und Datenträgerentsorgung
 - > Behörden
 - > gesetzliche Betreuer und Personen, für die eine Vollmacht besteht
- Die EnBW als Konzern wirkt arbeitsanteilig mit anderen Konzerngesellschaften zusammen. Eine Übermittlung personenbezogener Daten an andere Konzerngesellschaften erfolgt ebenfalls nur dann, wenn hierfür eine Rechtsgrundlage besteht und dies für einen der oben genannten Zwecke erforderlich ist.

5. Werden die Daten auch an Empfänger in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes übermittelt? Wie wird ein angemessenes Datenschutzniveau sichergestellt?

(1) Wir übermitteln Ihre Daten auch an Dienstleister und Erfüllungsgehilfen, die sich in Drittländern außerhalb der EU bzw. des EWR befinden. Die Einhaltung eines angemessenen Datenschutzniveaus wird auf Grundlage von Angemessenheitsbeschlüssen nach Art. 45 DSGVO bzw. durch andere geeignete Garantien nach Art. 46 ff. DSGVO sichergestellt. Bitte beachten Sie, dass im Falle einer Datenübermittlung in Drittländer dennoch das grundsätzliche Risiko bestehen kann, dass kein dem europäischen Recht entsprechendes angemessenes Datenschutzniveau vorliegt und Betroffenenrechte ggf. nicht vollumfänglich durchgesetzt werden können. Im Falle von Datenübermittlungen auf Grundlage von Art. 46 ff. DSGVO können Sie bei uns eine Kopie der einschlägigen Garantien über die oben genannten Kontaktdaten anfragen.

(2) Für Datenübermittlungen im Wege von Administrationszugriffen ist auch ein Zugriff aus einem anderen Drittland möglich, da oftmals die Betriebsfähigkeit der Systeme nach dem Follow-the-Sun Prinzip sichergestellt wird. Ihre Daten werden jedoch nicht in weiteren Ländern gespeichert. Ein Datenzugriff erfolgt in diesen Fällen ebenfalls nur, wenn die Einhaltung eines adäquaten Datenschutzniveaus durch uns sichergestellt wurde.

6. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten solange es für die oben genannten Zwecke und/oder für gesetzliche Aufbewahrungspflichten notwendig ist und bis alle gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind. Hat sich der – der Erhebung zu Grunde liegende – Zweck erfüllt, so werden die Daten regelmäßig gelöscht, es sei denn, ihre befristete Weiterverarbeitung ist erforderlich. Das bedeutet, dass wir – sofern keine Sonderfälle vorliegen (siehe Hinweise unter der nachfolgenden Tabelle) – Ihre Daten wie folgt gelöscht werden:

Kategorie personenbezogener Daten	Löschungsfrist ***)
Stamm- und Bestandsdaten* im Sinne des § 3 Nr. 6 TKG (bei bestehendem Vertrag)	12 Monate nach Beendigung des Vertrags **)
Stamm- und Bestandsdaten* im Sinne des § 3 Nr. 6 TKG (bei nicht bestehenden Verträgen – z. B. bei ausgeübten Widerrufsrechten)	1 Monat nachdem feststeht, dass der Vertrag nicht geschlossen wird bzw. widerrufen wurde **)
Verkehrsdaten* (soweit abrechnungsrelevant und kein Streitfall vorliegt) ***)	Max. 6 Monate nach Rechnungsversand **)
Verkehrsdaten (soweit nicht abrechnungsrelevant und Zweck erfüllt – z. B. Einzelbindungsnachweis über-mittelt) ***)	Unverzüglich **)
Daten im E-Mail-Postfach	Angemessene Frist nach § 56 Abs. 5 TKG, aktuell 1 Monat

*) für bestimmte Daten können zudem im Einzelfall aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung, dem Geldwäschegesetz Aufbewahrungsfristen bis zu 10 Jahre bestehen. Des Weiteren können auch gesetzliche Verjährungsfristen von bis zum 30 Jahre es erforderlich machen, dass bestimmte Daten zur Beweissicherung aufbewahrt werden.

*) es sei denn, es liegt eine Einwilligung Ihrerseits zu einer längeren Speicherung vor, z. B. weil Sie explizit wünschen, dass Verbindungsdaten weitere zehn (10) Wochen nach Rechnungsversand gespeichert werden.

***) Die Löschung erfolgt nicht, wenn aufgrund gültiger Rechtsvorschrift oder richterlicher Anordnung eine weitere Speicherung vorgeschrieben ist.

7. Welche Rechte habe ich in Bezug auf meine Daten?

In Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- > Nach Art. 15 DSGVO haben Sie das Recht auf Auskunft der über Ihre Person verarbeiteten personenbezogenen Daten. Bitte beachten Sie die Einschränkungen des § 34 BDSG.
- > Nach Art. 16 DSGVO haben Sie das Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten.
- > Nach Art. 17 DSGVO haben Sie das Recht auf Löschung personenbezogener Daten. Bitte beachten Sie die Einschränkungen des § 35 BDSG.
- > Nach Art. 18 DSGVO haben Sie das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung.
- > Nach Art. 20 DSGVO haben Sie das Recht auf Datenübertragbarkeit.

WIDERSPRUCHSRECHT nach Art. 21 DSGVO

Sofern wir Ihre Daten aufgrund berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO) oder zur Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe (Art. 6 Abs. 1 e DSGVO) verarbeiten und wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe gegen diese Verarbeitung ergeben, haben sie gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO das Recht auf Widerspruch gegen diese Verarbeitung. Im Falle eines Widerspruchs verarbeiten wir Ihre Daten nicht mehr zu diesen Zwecken, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Ein Recht auf Widerspruch steht Ihnen – ohne Einschränkung – gemäß Art. 21 Abs. 2 und 3 DSGVO gegen jede Art der Verarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung zu.

Ihren Widerspruch können Sie jederzeit formfrei an uns richten. Zur bestmöglichen Bearbeitung bitten wir Sie die folgenden Kontaktdaten zu nutzen:

EnBW Energie Baden-Württemberg AG
Durlacher Allee 93
76131 Karlsruhe
Telefon: +49 (0)721 63-00
E-Mail: kontakt@enbw.com

8. Kann ich erteilte Einwilligungen widerrufen?

Sofern wir Ihre Daten auf Basis einer von Ihnen erteilten Einwilligung verarbeiten, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Ihre Daten werden dann nicht mehr zu den von der Einwilligung umfassten Zwecken verarbeitet. Bitte beachten Sie, dass die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung, welche vor dem Widerruf erfolgt ist, durch den Widerruf nicht berührt wird. Ihren Widerruf richten Sie möglichst an die in Punkt 8. genannten Kontaktdaten. Ihren Widerruf können sie jederzeit formfrei an uns richten. Zur bestmöglichen Bearbeitung bitten wir Sie die folgenden Kontaktdaten zu nutzen:

EnBW Energie Baden-Württemberg AG
Durlacher Allee 93
76131 Karlsruhe
Telefon: +49 (0)721 63-00
E-Mail: kontakt@enbw.com

9. Habe ich ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde?

Sofern sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen geltendes Recht verstößt, können Sie sich gemäß Art. 77 DSGVO jederzeit mit einer Beschwerde an eine Datenschutzaufsichtsbehörde wenden. Dies gilt unbeschadet anderweitiger verwaltungsrechtlicher oder gerichtlicher Rechtsbehelfe.

10. Muss ich die Daten bereitstellen oder ist die Bereitstellung für den Vertragsschluss erforderlich?

Sie müssen uns nur diejenigen personenbezogenen Daten zur Verfügung stellen, welche wir für den Abschluss, die Durchführung und die Beendigung unserer Geschäftsbeziehung benötigen oder die wir aufgrund gesetzlicher Regelungen erheben müssen. Wenn Sie uns diese Daten nicht bereitstellen, werden wir den Vertragsschluss ablehnen müssen bzw. können den Vertrag nicht mehr durchführen.

11. Wird anhand meiner Daten eine automatisierte Entscheidungsfindung durchgeführt? Und wenn ja, wie wird das gemacht und welche Auswirkungen hat dies auf mich?

Nein, eine automatisierte Entscheidungsfindung findet nicht statt.

12. Können diese Informationen geändert werden? Und wenn ja, wie erfahre ich hiervon?

Da unsere Datenverarbeitung Änderungen unterliegt, werden wir auch unsere Datenschutzinformationen von Zeit zu Zeit anpassen. Sollten sich Änderungen der Verarbeitungszwecke ergeben, werden wir Sie direkt darüber informieren. Im Übrigen veröffentlichen wir Änderungen unserer Datenschutzinformationen unter www.enbw.com/datenschutz. Dort finden Sie jeweils die aktuelle Version. Sie können sich darüber hinaus auch gerne an uns wenden, wenn Sie ein ausgedrucktes Exemplar unserer Datenschutzinformationen per Post wünschen.